



Trauernde Kinder
Schleswig-Holstein

AKTUELL

Ein Infoblatt veröffentlicht durch den Verein
Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e. V.

Wir danken allen Spendern!

THW Fan-Club Schwarz-Weiss

Eine Spende von 700 Euro übergab uns der Vorstand des THW-Fan-Clubs Schwarz-Weiss bei einem Besuch hier im Verein. Es war wieder ein schönes Treffen mit Euch! Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern des Fan-Clubs für diese großartige Hilfe und werden in unserer nächsten Ausgabe über die Spendenaktion am 02. Dezember, die der Fan-Club für uns organisiert hat, berichten. Lieben Dank an alle!

Spende statt Geschenke!

Clemens Stegmann hatte die wundervolle Idee, anlässlich seines runden Geburtstags um eine Spende für unsere Arbeit zu bitten. Es sind unglaubliche 3.400 Euro zusammengekommen, die er uns in unseren Räumen übergeben hat. Seine Gäste haben großzügig gespendet und er selbst hat den Betrag anschließend aufgerufen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen, die gespendet haben und besonders bei Herrn Stegmann für diese schöne Idee!



Abi 97

Der Jahrgang 1997 der IGS-Brachenfeld in Neumünster feierte sein 20-jähriges Abitur und hatte nach dem Fest noch Geld übrig. Mit der Hälfte der Summe wollen die ehemaligen Schüler dieses Jahrgangs unsere Arbeit unterstützen und so überraschte uns Sandra Wulsch mit einem Scheck über 250 Euro bei einem Besuch hier im Verein. Seit fast zwei Jahren ist sie förderndes Mitglied und unterstützt uns tatkräftig. Wir haben uns sehr über

Deinen Besuch gefreut, liebe Sandra und danken Dir und Deinem Abijahrgang 1997 herzlich für diese Spende! Bitte richte allen viele liebe Grüße aus.

Danke an das Glückswerk



2 Jahre Glückswerk in Kiel und ein fertiggestellter Umbau – beides brachte Tina und Kathrin auf die Idee zu feiern und eine Tombola zu organisieren. Mit dem Erlös wollen die Drei unsere Arbeit unterstützen. Bei einem Besuch in den Räumen des Glückswerks im Schülperbaum konnten wir eine Spende von 250 Euro in Empfang nehmen. Bei Tina, Mirja und Kathrin stehen nun auch unsere Sternlichter und Sternbilder zum Verkauf und ein Spendenhäuschen an der Kasse. Lieben Dank für Eure Unterstützung!

Danke!



Die Kinder, Jugendlichen und ihre Familien und unser ehrenamtliches und hauptamtliches Team danken allen Spendern sehr herzlich für die Unterstützung unserer Arbeit! Nicht alle können wir hier abbilden, doch jede Hilfe, jeder Euro zählt. Wir wollen uns weiterentwickeln und stetig daran arbeiten, unser Angebot für trauernde Familien zu sichern und zu intensivieren.

5 Jahre dm-Drogeriemarkt im Nordlicht

Der dm-Drogeriemarkt im Einkaufszentrum Nordlicht in Kiel feierte sein 5-jähriges Jubiläum mit vielen Aktionen und einer Tombola zugunsten Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e. V. – vielen Dank, dass wir zwei Tage mitmachen und den Verein und unsere Arbeit präsentieren durften. Uns hat es großen Spaß gemacht, bei dieser Aktion gemeinsam mit dem engagierten dm-Team zusammenzuarbeiten. Nun sind wir auf das Ergebnis sehr gespannt!



Sternwächter gesucht!

Viele Gäste sind in den Mediendom gekommen, um mit uns gemeinsam das Sternwächter-Patenschaftsprojekt ins Leben zu rufen. Die Idee war dabei, dass Paten uns ihre finanzielle Unterstützung längerfristig zusagen, um unsere Arbeit auch in Zukunft leisten zu können.



Sängerin MayaMo und Gitarrist Sascha August sorgten für einen stimmungsvollen, musikalischen Einstieg. Eduard Thomas, Direktor des Mediendoms von der Fachhochschule Kiel, und Wolfram Hahnfeld, Vorstand Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e. V., begrüßten die Gäste unter der an die Kuppel projizierte Silhouette von Kiel, die wenige Augenblicke später einem funkelnden Sternenhimmel wich. Berit Thomas führte anschließend die Gäste auf einer traumhaften Reise über den Sternenhimmel über Kiel und gab faszinierende Einblicke in die Sternbildermystik. Samira Schüller, pädagogische Leiterin des Vereins, und Vorstandsmitglied Karen Kieback holten die Gäste aus ihren Träumen zurück und berichteten über die ehrenamtliche Arbeit des Vereins. Über ihnen prangte an der Medienkuppel das Logo des Vereins, das nun aus Sternen zusammengesetzt war – ein

weiteres Sternbild war geboren und damit auch die Idee, Paten in Form von Sternwächtern für den Verein zu gewinnen. Kai Trenner, Geschäftsführer der KSK Gruppe, nahm als erster Sternwächter symbolisch eine Laterne in Empfang: „Ich werde jedem erzählen, wie wichtig die Arbeit des Vereins ist, und hoffe, dass sich noch viele Sternwächter einfinden, damit die Sterne des Vereins weiterhin leuchten.“ Das wünschte sich auch Botschafter Rune Dahmke vom THW Kiel, der sich per Videobotschaft meldete und dafür warb, die Arbeit des Vereins weiter zu unterstützen. Dieser Aufforderung folgte Sabine Romann von der Agentur Sabine Romann Event Marketing und übernahm spontan eine Sternwächter-Patenschaft. Wir danken allen Beteiligten für ihre tatkräftige Unterstützung bei dieser Veranstaltung!

(Infos zum Sternwächter-Projekt finden Sie auf unserer Website)

MayaMo ist unsere neue Botschafterin!

Wir freuen uns riesig! Mit ihrer herzlichen Art und ihrer Musik hat die Soulsängerin unsere Herzen längst berührt. Sie können MayaMo live mit ihrer Band auf ihrer Weihnachtstour erleben. (Termine unter www.homeforchristmas.de)



Liebe Familien,
Freunde und
Förderer,

nach dem Tod meines Mannes 2006 wurde ich auf den Verein Trauernde Kinder Schleswig-Holstein aufmerksam. Zusammen mit meinem Sohn besuchte ich eine Trauergruppe. Die Menschen hier haben uns großartig unterstützt, um durch die schwierige Zeit zu kommen.

Nach dem Abschied aus der Trauergruppe entschied ich mich – mit einem zeitlichen Abstand von sechs Jahren – selbst in das Ehrenamt einzusteigen. Motiviert und voller Energie absolvierte ich diverse Schulungen und Seminare.

Seit Oktober 2014 begleite ich zusammen mit Ann-Kathrin Wolf unsere Jugend-Trauergruppe. Wir treffen uns alle 14 Tage für zwei Stunden mit den Jugendlichen. Die Nachmittage werden ausschließlich von den Bedürfnissen der Jugendlichen bestimmt. Neben intensiven und emotionalen Gesprächen nehmen wir uns Zeit für gemeinsames Spielen, Basteln, Malen und Kochen. Im September verbrachten wir mit der Gruppe ein unvergessliches Wochenende in Schwedeneck. In unserer Gemeinschaft ist neben der Trauer immer Platz für ein Lachen, der Umgang ist wertschätzend und sehr vertraut. Die Arbeit im Verein bereichert mein Leben ungemein. Neben der Begleitung der Jugendgruppe engagiere ich mich auch gerne bei öffentlichen Veranstaltungen. Ich möchte, dass möglichst viele Menschen unsere wertvolle Arbeit kennenlernen.

Herzliche Grüße

Birgit Foerster

Gemeinsam! traurig – mutig – stark

Zusätzliche Projektgruppe für Kinder und Jugendliche

Mit Hilfe von Projektmitteln der NDR-Aktion „Hand in Hand für Norddeutschland“ konnten wir eine zusätzliche und besondere Trauergruppe für Kinder und Jugendliche ins Leben rufen. Darüber freuen wir uns sehr! Unser wesentliches Anliegen ist es, Kinder und Jugendliche entsprechend ihrer Bedürfnisse und ihrer Lebenssituation zu begleiten.

In unserer praktischen Arbeit hat sich in den Jahren herausgestellt, dass nicht alle Kinder, Jugendlichen und Familien in rein ehrenamtlich getragenen Gruppen angemessen begleitet werden können. Hintergrund sind besonders erschwerte Todesumstände, Entwicklungsverzögerungen, biographisch zusätzlich stark belastende Erfahrungen wie Flucht oder Unterbringung in einer vollstationären Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung.

„Am liebsten spiele ich hier das Choco-Hopper-Spiel.“

Durch die Projektgelder können wir nun eine Trauergruppe anbieten, die von pädagogischem Fachpersonal geleitet und darüber hinaus von unserem ehrenamtlichen Team unterstützt wird.

Die acht Kinder und Jugendlichen treffen sich seit September 2017. Die Heranwachsenden genießen die gemeinsame Zeit, die Verlässlichkeit, und dass sie willkommen sind, mit allem was sie tragen.

„Ich finde es toll, dass ich hier etwas für Papa basteln kann.“

So haben wir im Oktober einen kleinen Begleiter gestaltet, der den Heranwachsenden im Alltag zur Seite steht und sie auf ihrem Weg durch die Trauer unterstützt. Leonie bastelte einen Delfin für das Grab des verstorbenen Familienmitglieds. Peer hingegen gestaltete einen kleinen Pinguin: „Der setzt sich zu mir, wenn ich Mathe übe. Weil Papa nicht mehr da ist. Dann bin ich nicht so alleine. Der Pinguin ist voll gut in Mathe“.

Wir freuen uns, dass wir dank der Förderung dieses Projekt realisieren können.

„Ich mache hier immer eine Kerze für Oma an.“



Unser Ausflug nach Falckenstein



„Guck mal, hier oben bin ich!“ ruft Anna voller Stolz. Mit leuchtenden Augen winkt sie aus dem Kletterparcours. Als Anna nach dem Tod ihrer Mutter in eine unserer Trauergruppen kam, waren Angst und Mutlosigkeit ein ganz großes Thema für sie. Nun gewinnt sie Schritt für Schritt ihr Selbstvertrauen zurück, probiert sich aus und findet Wege für sich. So auch bei unserem Ausflug nach Falckenstein.

Wir hatten einen tollen Tag im High-Spirits Klettergarten und anschließend in der Deichperle. Lieben Dank besonders an die WOGÉ Wohnungs-Genossenschaft Kiel, die mit einer großzügigen Spende diesen Ausflug finanziert hat.

Der High-Spirits Hochseilgarten hat Pavillons aufgestellt, die uns vor dem Regen geschützt haben, die Deichperle bereitete für uns ein reichhaltiges Snackbuffet und PACKEIS-Kiel spendierte jedem ein leckeres Eis. Wir alle sagen **VIelen DANK!**



Die Jugendtrauergruppe



In der Jugendgruppe des Vereins treffen sich die 14–18-Jährigen, begleitet von einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin und einer pädagogischen Fachkraft. Die Jugendlichen verstehen einander. Gemeinsam werden Erinnerungen an den Verstorbenen ausgetauscht. Es wird über den veränderten Alltag zu Hause gesprochen. Nicht alleine zu sein mit der Trauer ist für sie sehr wichtig. Es wird auch gemeinsam gelacht und etwas unternommen, über Musik und Filme geredet, über Schule und Freunde.

Vom 16. bis 17. September ging es für die Jugendtrauergruppe zu einem ersten gemeinsamen Wochenende nach Schwedeneck, wo ein buntes Programm das Wochenende füllte. Es war viel Raum für Erinnerungen und für Zukunftswünsche. Beim gemeinsamen Kochen gab es Platz für Gespräche, für Lachen und für leckeres Essen. In dem erlebnispädagogischen Angebot konnten die Jugendlichen in Teamwork Aufgaben meistern und sich als stark und kompetent erleben. Beim Lagerfeuer wurde gesungen und im Beisammensein Gemeinschaft, Verständnis und Miteinander erlebt.

Die Jugendgruppe hat das Wochenende sehr genossen und wünscht sich eine Fortsetzung für 2018!

Herbstfest: ein so schöner Tag!

Das Wetter hatte es gut mit uns gemeint – die Sonne schien. Wir haben uns über die vielen kleinen und großen Besucher gefreut und danken allen, die da waren und besonders denen, die dieses Fest unterstützt haben.

Ein großes Dankeschön geht an die Jugend-Handballsparte des Suchsdorfer SV mit Dorian Wagner, die Anfang des Jahres auf einem Turnier Spenden für die Herbstfest mit den Familien und unseren Ehrenamtlichen fließen wird. Lieben Dank auch an Bäckerei Günther für die leckere Kuchenspende und an Fleischerei Hansen aus Bordesholm für die guten Rostbratwürstchen. Es hat uns allen wunderbar geschmeckt.



Upps, der Klinikclown, hat uns wieder besucht, die Kinder konnten kleine Schatzkisten und Leinwände bemalen, Luftballontiere mitnehmen, spielen und Schätze suchen. Zum Abschluss haben wir zusammen Luftballons in den Himmel geschickt. Es war ein schöner Nachmittag mit euch allen!



Der Bundespräsident gab sich die Ehre

Der Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein Daniel Günther und Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier empfingen Anfang Oktober 160 Ehrenamtler im Schloss vor Husum. Karen Kieback und Marion Lippert genossen den festlichen Rahmen der Veranstaltung und den Austausch mit dem Bundespräsidenten und seiner Frau Elke Büdenbender über die Arbeit unseres Vereins.



Über uns

Trauernde Kinder Schleswig-Holstein ist ein als gemeinnützig anerkannter, eingetragener Verein, der im Jahr 2004 gegründet wurde.

Was bieten wir an?

Ehrenamtlich begleitete Gruppentreffen für Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 18 Jahren, die den Tod eines nahestehenden Menschen betrauern

Begleitete Erwachsenen-Trauergruppen für die Angehörigen der Kinder (zeitgleich)

Persönliches Erstgespräch für betroffene Familien

Einzelberatung für Jugendliche und Familien

Beratung für pädagogisches Fachpersonal aus Kindertagesstätten, Schulen und heilpädagogischen Einrichtungen

Unterstützung im akuten Trauerfall

Wie finanzieren wir uns?

Die Arbeit des Vereins finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen und Spendengeldern. Es fallen regelmäßig Ausgaben für Räume, Heizkosten, Fachpersonal, Kerzen, Bastelmaterial, Fortbildungen u. v. m. an.

Termine

Gruppentreffen:

Trauergruppe für Kinder (4–13 Jahre)

alle 2 Wochen montags, mittwochs und

donnerstags 16.30–18.00 Uhr

Trauergruppe für Jugendliche

(14–18 Jahre) alle 2 Wochen dienstags

16.30–18.00 Uhr

Anmeldung erforderlich. Einzelberatung nach Terminabsprache auch kurzfristig möglich!

Impressum

Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e. V.
Lerchenstraße 19a, 24103 Kiel
Tel. 0431-260 20 51,
info@trauernde-kinder-sh.de
www.trauernde-kinder-sh.de

Telefonische Sprechzeiten:
montags bis donnerstags von 10–12 Uhr

13. Ausgabe

Auflage: 1.000 Stück; Gestaltung und Layout:
Karen Kieback, byKK Marketing, Laboe;
Redaktion und Foto: Trauernde Kinder
Schleswig-Holstein e. V.

Wenn Sie das Infoblatt abbestellen möchten,
schreiben Sie uns einfach eine Mail.